

Besonderer Abend im Arche-Weltladen

Weihnachtliche Musik und Geschichten aus Armenien



Joshua Hamleh, Jan Dzierzawa und Susan Groffmann spielten Weihnachtslieder, welche von den Besuchern mitgesungen wurden. Fotos: dom

(dom). Im Rahmen des Projektladens, der noch bis zum 23. Dezember im Arche-Weltladen veranstaltet wird, gab es auch in diesem Jahr den „besonderen Abend“ im Advent.

Dabei stehen Menschen im Mittelpunkt, die ursprünglich aus anderen Ländern stammen und von deren Weihnachtsbräuchen berichten. Diesmal war das Arrarat Alikhanian, der Geschichten aus Armenien erzählte. Die Verantwortli-

chen hatten für diese Veranstaltung am vergangenen Donnerstag für ein besonderes Ambiente gesorgt. Im Laden wurde zur Begrüßung durch Mirjam Wolf das Licht heruntergedimmt und Kerzen entzündet. Mirjam Wolf wies auf den wandernden Adventskalender hin, der erstmals bei dieser Gelegenheit im Weltladen Station machte. Anna Natascha Pfisterer las zur Einstimmung eine außergewöhnliche Weihnachtsgeschichte vor, bei der sämtliche Lebensmittel, die ihren Ursprung nicht in

Deutschland haben, aus Angst vor Fremdenhass das Land verlassen. Ein Apell für mehr Empathie und Mitmenschlichkeit, der bei den Gästen im Arche-Weltladen auf Zuspruch stieß. Den gab es auch für die musikalische Darbietung an dem Abend. Die beiden Musikschüler Jan Dzierzawa und Joshua Hamleh ließen zusammen mit der Lehrerin Susan Groffmann viele klassische Weihnachtslieder erklingen. Ob bei „Ihr Kinderlein kommet“, „Leise rieselt der Schnee“ oder bei „Feliz navidad“, die Gäste sangen gerne mit und sorgten so für eine weihnachtliche Stimmung im Laden. Die gab es auch vor dem Geschäft. Denn mit einer Feuerstelle und Sitzbänken davor konnten es sich die Besucher draußen gemütlich machen, um bei Punsch und Gebäck den Geschichten von Arrarat Alikhanian den Abend ausklingen zu lassen.

Öffnungszeiten im Arche Weltladen Ein besonderer Abend

(dom). In der vergangenen Ausgabe der Hockenheimer Woche wurde über den Start des diesjährigen Projektladens berichtet und auch die Öffnungszeiten erwähnt. Diese waren allerdings nicht voll-

ständig. Bis zum 23. Dezember gelten folgende erweiterte Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.30 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 12.30 Uhr.

Spenden statt schenken

Metzgerei Hauser spendet für Behandlung von Ciara Sandrini

(zg). Auch in diesem Jahr hat sich die Metzgerei Hauser für eine Spende statt überflüssiger Kundengeschenke entschieden. Die diesjährige Spende geht an Ciara Sandrini. Ciara leidet seit ihrer Geburt an einer Zerebralparese (spastische Lähmung), die durch Spezialisten in den

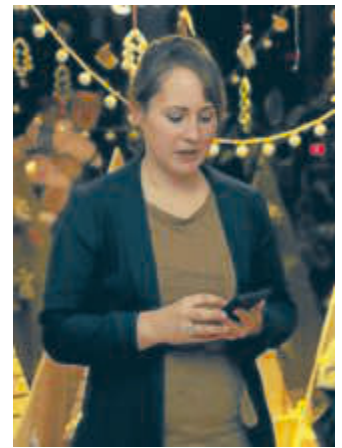
USA behoben werden kann. Die Familien Hauser denken, mit ihrer Entscheidung im Sinne ihrer Kundschaft gehandelt zu haben. Unser Bild zeigt v. l. n. r. Romani Hauser, Emilia Sandrini (Schwester), Anja Sandrini, Bettina Hauser, und Ciara Sandrini.



Romani Hauser, Emilia Sandrini (Schwester), Anja Sandrini, Bettina Hauser, und Ciara Sandrini (v. l.) Foto: pr



Mirjam Wolf begrüßte zum besonderen Abend im Arche-Weltladen



Anna Natascha Pfisterer las eine Weihnachtsgeschichte vor.



Arrarat Alikhanian erzählte über seine Heimat Armenien.